

Bad Schwalbach, den 01.03.2023

Niederschrift

Gremium	Ausschuss für Umwelt, Mobilität, Tourismus und Kultur
Sitzungsnummer	12/XI. Wahlperiode
Datum	Dienstag, 28. Februar 2023
Sitzungsbeginn	17:00 Uhr
Sitzungsende	18:22 Uhr
Ort	KA-Sitzungszimmer

Teilnehmer:

Vorsitzender

Herr Volker Mosler	
--------------------	--

Stellv. Vorsitzender

Herr Björn Sommer	
-------------------	--

Landrat

Herr Frank Kilian	bis einschließlich TOP 9
-------------------	--------------------------

Mitglied

Herr Johann-Josef Becker	ab TOP 3
Herr Volker Diefenbach	ab TOP 3 bis einschließlich TOP 11
Frau Miriam Fuchs	
Frau Ulrike Neradt	
Herr Olaf Pulch	
Herr Marcus Resch	
Herr Martin Stappel	ab TOP 3
Herr Winfried Steinmacher	bis einschließlich TOP 11
Herr Sebastian Willsch	

Dezernentin

Frau Dr. Heidrun Orth-Krollmann	bis 17:55 Uhr
---------------------------------	---------------

Dezernent

Herr Günter F. Döring	
-----------------------	--

Fraktionsvorsitzende

Herr Matthias Bremser	
-----------------------	--

Verwaltung

Herr Michael Heil (EAW)	bis 17:40 Uhr
-------------------------	---------------

Schriftführerin

Frau Yvonne Grein	
-------------------	--

Öffentliche Tagesordnungspunkte:

Der stellvertretende Ausschussvorsitzende Sommer eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Mobilität, Tourismus und Kultur um 17:02 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Er begrüßt die Mitglieder des Ausschusses, Landrat Kilian, KB Döring und KB Dr. Orth-Krollmann. Um 17:05 Uhr trifft der Ausschussvorsitzende Mosler ein und übernimmt die Sitzungsleitung.

Der Ausschussvorsitzende Mosler schlägt vor, den Punkt 3 Haushaltssatzung nicht aufzurufen und den Haushalt an den HFWD zu verweisen. Stattdessen soll unter TOP 3 der Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20. Februar 2023 behandelt werden, der dieser Niederschrift als **Anlage 1** beigelegt ist.

TOP 6 wird vom Antragsteller zurückgestellt.

TOP 9 Bargeldannahme EAW soll zeitlich vorgezogen werden.

Zu den TOP 8 und 12 liegen konkurrierende Anträge der CDU-Fraktion vor (**Anlagen 2 und 4**).

Den vorgeschlagenen Änderungen der Tagesordnung stimmen die Ausschussmitglieder einstimmig zu.

TOP 1.	DS	Genehmigung der Niederschrift des Ausschusses für Umwelt, Mobilität, Tourismus und Kultur vom 06. Dezember 2023
---------------	-----------	--

Die Niederschrift des Ausschusses für Umwelt, Mobilität, Tourismus und Kultur vom 6. Dezember 2022 wird einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig genehmigt**

TOP 2. DS XI/691 Große Anfrage Nr. 11/22 von Bündnis90/Die Grünen vom 22.10.2022 Radwegekonzept und -ausbau im RTK; Stellungnahme der Verwaltung

Die Mitteilungsvorlage der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

TOP 3. DS XI/633 Beschlussfassung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023

Die Haushaltssatzung wird ohne Aussprache in den HFWD verwiesen.

Anstelle der Haushaltssatzung wird unter TOP 3 der Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zu Gewässerschauen (**Anlage 1**) beraten.

Abg. Stappel erläutert die Änderungen im Antrag:

- Der Zeitraum für die Gewässerschauen unter Punkt 1 wurde verlängert.
- Punkt 3 wurde als Prüfauftrag formuliert.

Dezernentin Dr. Orth-Krollmann führt aus, dass die Umsetzung des Antrags bei mehr als 600 km Fließgewässern erhebliche finanzielle und personelle Konsequenzen hat und das vom Antragsteller beabsichtigte Ziel –der Hochwasserschutz- durch Gewässerschauen nicht erreicht werden kann.

An der Aussprache beteiligen sich die Abg. Resch, Diefenbach, Willsch, Becker, Pulch und Steinmacher. Als geeigneteres Instrument für die Beurteilung von möglichen Hochwasserereignissen werden die Fließpfadkarten und die hydraulischen Berechnungen des HLNUG gehalten.

Nach der Aussprache zieht der Antragsteller seinen Antrag zurück.

Abstimmungsergebnis: vom Antragssteller zurückgezogen

TOP 4. DS XI/675 Masterplan Demografischer Wandel 2030 für den Rheingau-Taunus-Kreis

Dem Masterplan Demografischer Wandel wird ohne Aussprache einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss:

Dem Masterplan Demografischer Wandel 2030 für den Rheingau-Taunus-Kreis wird zugestimmt. Während der Fortschreibung des Masterplans wurde ein Bürgerbeteiligungsverfahren gemäß dem Strategiepapier Bürgerbeteiligung im Rheingau-Taunus-Kreis, DS X / 885, Verfahrenstyp III Crossmediale Bürgerbeteiligung, durchgeführt.

Im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 sind zur Umsetzung des Masterplans Demografischer Wandel finanzielle Mittel in Höhe von 75.000 Euro eingestellt.

TOP 5. DS XI/687 Gemeinsame Klage gegen die Freileitung Ultranet

An der Aussprache beteiligen sich die Abg. Becker, Willsch, Bremser und Stappel.
Der Beschluss wird bei zwei Enthaltungen einstimmig gefasst.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

Beschluss:

Der Rheingau-Taunus-Kreis wird gegen den noch zu fassenden Planfeststellungsbeschluss für das Vorhaben 2 des Bundesbedarfsplangesetzes-Ultranet klagen, falls die vorgeschlagenen Trassenalternativen und Verschwenkungen nicht im Planfeststellungsbeschluss berücksichtigt sind.

TOP 6. DS XI/729 Gemeinsames Tourismusmarketing Destination Wiesbaden/Rheingau; hier: Antrag Nr. 04/23 der FDP-Fraktion vom 06. Februar 2023, eingegangen am 07. Februar 2023

Der Antrag wird vom Antragsteller zurückgezogen.

Abstimmungsergebnis: **vom Antragssteller zurückgezogen**

TOP 7. DS XI/732 Prüfauftrag zur Neubewertung von Folgen möglicher Windkraftanlagen im Kreis mit Schwerpunkt auf Rheingau und Taunuskamm; hier: Antrag Nr. 06/23 der AfD-Fraktion vom 07. Februar 2023

Der Abg. Resch begründet den Antrag.

Landrat Kilian sieht die Zuständigkeit für die Planung der Windkraftanlagen beim Regierungspräsidium Darmstadt und bei den Städten und Gemeinden. Eine Zuständigkeit des Kreistags ist nicht gegeben.

Der Antragsteller erhält den Antrag aufrecht.
Bei einer Gegenstimme wird die Zuständigkeit des Kreistags mehrheitlich verneint.

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich abgelehnt**

TOP 8. DS XI/733 Runder Tisch Rheingaustrecke; hier: Antrag Nr. 07/23 der AfD-Fraktion vom 08. Februar 2023

Zum Antrag der AfD-Fraktion gibt es einen konkurrierenden Antrag der CDU-Fraktion vom 20. Februar 2023, der dieser Niederschrift als **Anlage 2** beigelegt ist.

Abg. Resch begründet den Antrag.

Abg. Willsch erläutert den konkurrierenden Antrag.

Dezernent Döring stellt dar, dass er intensiv darauf hingewirkt hat, dass durch die Bahn bessere Vorabinformation über Baustellen, Verspätungen und Zugausfälle gegeben werden. Aktuell stehen Bauarbeiten vom 10. März bis zum 24. März 2023 an. Details sind der als **Anlage 3** beigelegten E-Mail zu entnehmen.

Landrat Kilian bittet darum, dass im CDU Antrag „der Verkehrsdezernent“ durch „der Kreisausschuss“ ersetzt wird. Dem stimmt der Antragsteller zu.

An der Aussprache beteiligen sich die Abg. Resch, Bremser, Willsch, Becker und Diefenbach. Zunächst wird über den Antrag der AfD-Fraktion abgestimmt. Er wird bei einer Ja-Stimme und zwei Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt.

Dann wird über den Antrag der CDU-Fraktion abgestimmt. Er wird bei sieben Ja-Stimmen, zwei Gegenstimmen und zwei Enthaltungen mehrheitlich beschlossen.

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich beschlossen**

Beschluss:

1. Der Kreisausschuss wird beauftragt, die aktuellen Probleme im Personenverkehr auf der Rheingau-Linie bzw. des Rheingau-Express (u.a. Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit im Betrieb, Kommunikation von Betriebseinschränkungen in die Verbindungsauskünfte) zusammenzustellen. Er wird weiterhin beauftragt, Kontakt zu den beteiligten Akteuren RMV, DB Netz AG und Vias GmbH aufzunehmen und dort konkrete Lösungsvorschläge einzufordern.
2. Der Kreisausschuss wird beauftragt, die vorstehend beschriebene Zusammenstellung der Probleme, die Verteilung von Verantwortung und Zuständigkeiten auf die beteiligten Akteure und die entstandenen Lösungsvorschläge in der nächsten Sitzung des UMTK vorzustellen.
3. Sofern sich aus den Lösungsvorschlägen konkreter Handlungsbedarf für den Rheingau-Taunus-Kreis ergibt, ist vom Kreisausschuss ein entsprechender Beschlussvorschlag zur nächsten Kreistagssitzung einzubringen.

TOP 9. DS XI/734 EAW: Rücknahme der Abschaffung der Bargeldannahme auf großen Wertstoffhöfen; hier: Antrag Nr. 08/23 der AfD-Fraktion vom 08. Februar 2023

Eine Stellungnahme des EAW zum Antrag der AfD-Fraktion ist allen Ausschussmitgliedern im Vorfeld der Sitzung zugegangen.

Abg. Resch begründet den Antrag.

Herr Heil erläutert, dass verschiedene Möglichkeiten des bargeldlosen Zahlens angeboten werden und dass in Ausnahmefällen noch Bargeld angenommen wird.

Es wird vereinbart, dass Herr Heil in der Sitzung vor der Sommerpause einen Sachstandsbericht darüber abgibt, ob sich das bargeldlose Zahlen bewährt hat.

Abstimmungsergebnis: **vertagt**

TOP 10. DS XI/735 Privatisierung der Hessischen Staatsweingüter; hier: Antrag Nr. 09/23 der AfD-Fraktion vom 08. Februar 2023

Abg. Resch begründet den Antrag.

Ausschussvorsitzender Mosler sieht keine Zuständigkeit der Kreisorgane. Dem wird von den Ausschussmitgliedern mehrheitlich, bei einer Gegenstimme zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich abgelehnt**

TOP 11. DS XI/736 Prüfung von Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit in der Weiherstraße, Taunusstein-Wehen; hier: Antrag Nr. 10/23 der AfD-Fraktion vom 08. Februar 2023

Abg. Resch sieht vor dem Hintergrund des tödlichen Verkehrsunfalls Handlungsbedarf.

Die Zuständigkeit für die verkehrssichernden Maßnahmen liegt bei der Stadt Taunusstein. Der Antragsteller zieht daher seinen Antrag zurück.

Abstimmungsergebnis: **vom Antragssteller zurückgezogen**

TOP 12. DS XI/737 Beitritt zum Brandbrief des Main-Taunus-Kreises; hier: Antrag Nr. 11/23 der AfD-Fraktion vom 08. Februar 2023

Die Ausschussmitglieder verweisen den TOP 12 in den HFWD.

Abstimmungsergebnis: **keine Ausschuss Empfehlung**

TOP 13. DS Verschiedenes

Abg. Becker bittet darum, das Thema Wolf in der nächsten Ausschusssitzung zu behandeln. Dazu wird von der FWG-Fraktion ein Antrag formuliert.

Die Sitzung wird vom Ausschussvorsitzenden Mosler um 18:22 Uhr beendet.

Bad Schwalbach, 1. März 2023

(Volker Mosler)
Ausschussvorsitzender

(Yvonne Grein)
Schriftführerin